

# Gebührenkalkulation

## Wassergebühren 2020 (Verbrauchsgebühren)

Eigenbetrieb Wasserversorgung, Produkt 533000

Sachkonto	Ansatz 2020
4271032 Betriebsaufwand	41.000 €
4291033 Trinkwasseruntersuchungen	10.000 €
4271030 Gebäudeunterhaltung	8.000 €
4291030 Unterhaltung des Leitungsnetzes	54.000 €
4291031 Unterhaltung der Maschinenanlagen	133.000 €
4271031 Unterhaltung der Wasserzähler	6.000 €
4012-4041000 Personalausgaben	79.431 €
4711000 Kalk. Abschreibungen <sup>*1)</sup>	153.760 €
4271033 Wasserentnahmeentgelt	27.000 €
4441000 Steuern/Versicherungen	10.000 €
4431000 Bürobedarf	1.200 €
4261000 Aus- und Fortbildung / Reisekosten	400 €
4431002 EDV - Kosten	3.000 €
4457000 Prüfung, Beratung, Rechtskosten	8.500 €
4452000 Innere Verrechnungen (Erstattungen an Gemeinde) <sup>*2)</sup>	60.638 €
4291032 Fahrzeugunterhaltung	2.900 €
4231000 Sonstige betriebliche Aufwendungen (Mieten und Pachten)	3.300 €
4517000 Zinsaufwand <sup>*3)</sup>	46.582 €
4512000 Zinsaufwand aus Trägerdarlehen <sup>*3)</sup>	2.800 €
Gesamtaufwendungen	651.511 €

	./. Bauwasserzins	1.000 €
	./. Sonstige Wassererlöse	200 €
3461000	./. Ersätze und ähnliche Einnahmen	5.000 €
3571000	./. Auflösungen von Ertragszuschüssen <sup>*1)</sup>	15.336 €
3482000	./. Innere Verrechnungen (Erstattung Gemeinde) <sup>*4)</sup>	19.464 €
	./. Aktivierete Eigenleistungen	0 €
3521000	./. Sonstige Erträge (Erstattung von Steuern)	1.000 €
	./. Einnahmen aus Grundgebühren <sup>*5)</sup>	44.231 €
	Gesamterträge (ohne Wasserverbrauchsgebühren)	86.231 €

Auf die Verbrauchsgebühr umzulegen sind 565.280 €

Ermittelter Gebührensatz:

$$565.280,19 \text{ €} : 283.304 \text{ m}^3 \text{ }^{*6)} = 2,00 \text{ € / m}^3$$

14.11.2019 / Cz

**\* Erläuterungen**

\*1) gem. HH-Planansatz 2020

*2) Verwaltungskostenbeitrag	53.500 €
- Verwaltungs- und Betriebskostenaufwand (Ø der Jahre 2015 - 2017)	7.138 €
	60.638 €

siehe auch Anlage 1

\*3) siehe Anlage 2

*4) - angemessene Datenübermittlungskosten der Hebedaten aus der Wasserversorgung an die Abwasserbeseitigung gem. § 2 Abs. 4 KAG (pauschal) siehe Anlage 3	1.000 €
- Verrechnung für betriebsfremde Leistungen von Wassermeister (Ø der Jahre 2016 - 2018) siehe Anlage 4	15.145 €
- Anteil öffentl. Interesse siehe Anlage 5	3.319 €
	19.464 €

\*5) die Grundgebühren führen voraussichtlich  
zu folgenden Erträgen

		<u>Gebühr/Monat</u>	
3 - 5 m <sup>3</sup> waagrecht	1.816 Zähler	1,95 €	42.494 €
3 - 5 m <sup>3</sup> senkrecht	11 Zähler	2,00 €	264 €
3 - 5 m <sup>3</sup> Fallrohr	0 Zähler	2,20 €	0 €
7 - 10 m <sup>3</sup>	34 Zähler	2,45 €	1.000 €
20 m <sup>3</sup>	5 Zähler	3,35 €	201 €
65 m <sup>3</sup>	3 Zähler	7,55 €	272 €
			44.231 €

\*6) Ø Verbrauch 2016 - 2018

Verbrauch 2016 in m <sup>3</sup>	272.598
Verbrauch 2017 in m <sup>3</sup>	290.035
Verbrauch 2018 in m <sup>3</sup>	287.280
Durchschnittlicher Verbrauch	283.304

\*7) gem. HH-Planansatz 2020

13.11.2019 / Cz

**Verwaltungskostenbeitragsberechnung für das HH-Jahr 2016ff.**

Bediensteter	Tätigkeiten für den Bereich Wasserversorgung in %	Arbeitgeberaufwand inkl. Versorgungsumlage
1	3	3.895,98 €
2	10	8.373,42 €
3	0,5	418,67 €
4	3	1.972,33 €
5	15	8.309,42 €
6	0,5	299,83 €
7	15	12.653,67 €
8	0	- €
9	18	6.461,12 €
10	10	2.545,85 €
11	0,5	235,39 €
12	1	440,80 €
13	0,5	343,75 €
14	2	989,96 €
15	0	- €
16	0,5	119,45 €
17	0,5	273,34 €
18	0,5	213,56 €
19	0	- €
Summe		47.546,53 €
Zuschläge		5.985,28 €
Gesamtsumme		53.531,81 €
Ansatz HHPL 2016 ff.		53.500 €

**Zuschläge pro Stunde für \***

- Raumkosten (Festbetrag 4.180,00 €)
- Ausstattung (Festbetrag 1.710,00 €)
- sächl. Verwaltungsaufwand (Festbetrag 2.900,00 €)

reine Arbeitstage jährlich	206 x 7,8 Std.	1.607	reine Arbeitsstunden bei 100 % Vollbeschäftigung (Angestellte)
reine Arbeitstage jährlich	206 x 8,2 Std.	1.689	reine Arbeitsstunden bei 100 % Vollbeschäftigung (Beamte)

<b>Bediensteter</b>	<b>Tätigkeiten für den Bereich Wasserversorgung in %</b>	<b>Std.</b>	<b>Zuschlag in €</b>
1	3	50,67	263,99 €
2	10	168,9	879,97 €
3	0,5	8,445	44,00 €
4	3	50,67	263,99 €
5	15	241,05	1.318,54 €
6	0,5	8,035	43,95 €
7	15	241,05	1.318,54 €
8	0	0	- €
9	18	182,412	950,37 €
10	10	80,35	439,51 €
11	0,5	8,035	43,95 €
12	1	16,07	87,90 €
13	0,5	8,445	44,00 €
14	2	32,14	175,81 €
15	0	0	- €
16	0,5	4,1782	22,85 €
17	0,5	8,035	43,95 €
18	0,5	8,035	43,95 €
19	0	0	- €
<b>Summe</b>			<b>5.985,28 €</b>

\* siehe VwV. Vom 03.01.2014, (Anlage 1), Spalte 11 - 13

### Innere Verrechnungen Bauhofarbeiter

	<b>Stunden</b>	<b>Berechneter Stundensatz</b>	<b>Verrechnungsbetrag</b>
Jahr 2016	156	54,85 €	8.557 €
Jahr 2017	150,5	53,05 €	7.984 €
Jahr 2018	91,5	53,26 €	4.873 €
<b>Durchschnitt</b>			<b>7.138 €</b>

## Kreditübersicht

### Eigenbetrieb Wasserversorgung

Gläubiger	Kreditnummer	ursprüngl. Betrag der Schulden €	Darlehens- aufnahme im Jahr	Höhe des Kredits 01.01.2019	voraussichtl. Stand der Schulden 01.01.2020	Zinssatz %	Zinsen €	Tilgung €
Landesbank Baden-Württemberg	606 654 569	545.000	2004	163.500	136.250	4,09	6.269	27.250
Kreditanstalt für Wiederaufbau	5 378 750	539.000	2003	288.750	269.500	4,65	13.400	19.250
Deutsche Genossenschafts- und Hypothekenbank Hamburg	322 315 2400	80.000	2006	34.000	30.000	4,05	1.256	4.000
Landesbank Baden-Württemberg	610712233	190.000	2008	95.000	85.500	4,18	3.822	9.500
Deutsche Genossenschafts- und Hypothekenbank Hamburg	322 315 2401	200.000	2009	112.500	102.500	3,51	3.729	10.000
Deutsche Genossenschafts- und Hypothekenbank Hamburg	322 315 2402	800.000	2013	620.000	580.000	2,39	14.101	40.000
DZ HYP Hamburg	330 899 8800	180.000	2018	180.000	162.000	0,81	1.500	18.000
geplante Kreditaufnahme 2020		355.000	2020		355.000	0,7	2.485	
						ZWS I	46.562	128.000
Trägerdarlehen I		425.000	2001	36.000	19.000	1,80	600	17.000
Trägerdarlehen II		815.000	2002	122.250	81.500	1,80	2.200	40.750
						ZWS II	2.800	57.750
						Gesamt	49.362	185.750

**Amtliche Abkürzung:** KAG

**Fassung vom:** 04.05.2009

**Gültig ab:** 09.05.2009

**Dokumenttyp:** Gesetz

**Quelle:**



**Gliederungs-**  
**Nr:** 6130

**Kommunalabgabengesetz  
(KAG)  
Vom 17. März 2005 \*)**

**§ 2 \*)  
Abgabensatzungen**

(1) Die Kommunalabgaben werden auf Grund einer Satzung erhoben. Die Satzung soll insbesondere den Kreis der Abgabenschuldner, den Gegenstand, den Maßstab und den Satz der Abgabe sowie die Entstehung und die Fälligkeit der Abgabenschuld bestimmen.

(2) Mängel bei der Beschlussfassung über Abgabensätze sind unbeachtlich, wenn sie nur zu einer geringfügigen Kostenüberdeckung führen. § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung bleibt unberührt.

(3) Die Satzung kann bestimmen, dass bei Gebühren und Beiträgen, ausgenommen Fremdenverkehrsbeiträge, und bei der Kurtaxe Dritte beauftragt werden können, diese Abgaben zu berechnen, Abgabenbescheide auszufertigen und zu versenden, Abgaben entgegenzunehmen und abzuführen, Nachweise darüber für den Abgabeberechtigten zu führen sowie die erforderlichen Daten zu verarbeiten und die verarbeiteten Daten dem Abgabeberechtigten mitzuteilen. Abgabeberechtigter ist die Körperschaft, der die Abgaben zustehen.

(4) Die Satzung kann auch bestimmen, dass bei Abfall- und Abwassergebühren Dritte, die in engen rechtlichen oder wirtschaftlichen Beziehungen zu einem Sachverhalt stehen, an den die Gebührenpflicht anknüpft, an Stelle der Beteiligten oder neben den Beteiligten verpflichtet sind, die zur Gebührenerhebung erforderlichen Daten dem Abgabeberechtigten oder unmittelbar dem von ihm nach Absatz 3 beauftragten Dritten mitzuteilen. Die Gebührenpflichtigen sind über diese Datenerhebung bei Dritten zu unterrichten; das Verfahren ist in der Satzung zu bestimmen. Für die Datenübermittlung, unabhängig davon, auf welcher Grundlage sie erfolgt, dürfen nur angemessene Zusatzkosten erstattet werden.

(5) Als Schuldner von Gebühren für die Benutzung kommunaler Bestattungseinrichtungen können durch Satzung auch die Personen bestimmt werden, denen nach § 31 Abs. 1 Satz 1 des Bestattungsgesetzes die Bestattungspflicht obliegt.

**Verrechnung der Tätigkeiten durch den Wassermeister**

	<b>Stunden</b>	<b>Berechneter Stundensatz</b>	<b>Verrechnungsbetrag</b>
Jahr 2016	303,5	54,85 €	16.647 €
Jahr 2017	252	53,05 €	13.369 €
Jahr 2018	289,5	53,26 €	15.419 €
<b>Durchschnitt</b>			<b>15.145 €</b>

## Anteil öffentliches Interesse

Die öffentliche Einrichtung Wasserversorgung wird auch von der Gemeinde selbst in Anspruch genommen.

geschätzter Wasserverbrauch:

- bei Friedhöfen (gemessen)	265 m <sup>3</sup>
- bei Grünanlagen (gemessen und teilweise geschätzt)	1.103 m <sup>3</sup>
- für Feuerwehrzwecke (gemessen)	476 m <sup>3</sup>
Verbrauch öffentl. Zwecke insg.	1.844 m <sup>3</sup>

Der Abschlag beim Wasserpreis für öffentl. Zwecke beträgt 10 %.

aktueller Wasserpreis	2,00 €
Abschlag 10 %	0,20 €
	1,80 €

$$1.844 \text{ m}^3 \times 1,80 \text{ €} = 3.319,20 \text{ €}$$

13.11.2019 / Cz